

mit 82 Märkten

- → 227 Flächen aufgeschaltet
- Baumax-Nachnutzung nahezu abgeschlossen
- → Obi ist der größte Player

TEXT: HERBERT SCHNEEWEIG

Baumarkt-Standorte (exklusive Lagerhäuser) sind aktuell in Österreich aufgeschaltet. Die Verkaufsfläche (nur warme Halle) beträgt dabei rund 1,3 Millionen m². Das sind neue Daten, die Standort+Markt für REGAL erhob. "Während der Corona-Krise haben wir hier keine großen Änderungen gesehen", erklärt Gesellschafter und Prokurist Dr. Roman Schwarzenecker im REGAL-Gespräch. "Die Baumarkt-Branche musste zwar zuerst ebenfalls in den Lockdown gehen, profitierte danach aber vom Wunsch der Konsumenten, ihre eigenen vier Wände zu renovieren."

Wenig weiße Flecken. Auch für die nächsten Jahre sieht Schwarzenecker keine großen Neubauten mehr. "Die Raumordnungen lässt hier nicht viel zu." Nischen-Potenzial ortet der Geschäftsführer aber für kleinere Nahversorger-Baumärkte in Wien, Linz oder Graz. "Der-



Gesellschafter und Prokurist Dr. Roman Schwarzenecker

Gartencenter*	Anzahl	Verkaufsfläche in m²	VK in %
Bellaflora	27	98.000	51,2%
Dehner Gartencenter	15	63.100	33,0%
Starkl	7	30.300	15,8%
Gesamt	49	191.400	100,0%
Baumärkte**	Anzahl	Verkaufsfläche in m²	VK in %
Bauhaus	21	207.000	15,9%
BayWa Vorarlberg	4	13.500	1,0%
Hagebau	44	165.300	12,7%
Hellweg Baufreund	7	33.700	2,6%
Hornbach	14	172.700	13,3%
Let's do it	18	28.700	2,2%
Lieb Markt	6	41.600	3,2%
Obi	82	560.500	43,1%
Quester	16	32.500	2,5%
Würth-Hochenburger	15	45.900	3,5%
Gesamt	227	1.301.400	100,0%

artige Flächen könnten in dicht verbauten Gebieten funktionieren." Dagegen sei der Trend XXXL- und Mega-Baumärkte nahezu ausgelebt. "Das hat damit zu tun, dass Riesen-Flächen auch mehr Mitarbeiter benötigen."

Baumax-Nachnutzung. Die letzte große Verwerfung gab es mit dem Bau-

Max-Ende 2015. Da wurden insgesamt 65 Standorte verwertet. Interessant: Nur zwei Märkte mit einer Fläche von rund 20.000 m2 haben noch keinen Nachnutzer gefunden (Wals-Siezenheim, Leoben). Am Wiener Hochstädtplatz in der Brigittenau (Dresdner Straße) hinter dem denkmalgeschützten Gebäude, wo früher die österreichische KPÖ untergebracht war, steht mittlerweile eine neue, gigantische Wohnhausanlage bereits im Rohbau.

Größte Player. Der größte Player aktuell ist Obi mit 82 Standorten und rund 560.500 m2 Verkaufsfläche (warme Halle), vor Bauhaus (21 Standorte mit 207.000 m²) und Hagebau (44 Outlets und 165.300 m2 Verkaufsfläche).

BauMax wurde zu:	Anzahl	Verkaufsfläche in m²	Anmerkung
Retail Parks/Shopping Center	6	14.500	FMZ Inzersdorf, SEP, "Eurospar-Zentrum" St. Pölten, kulMAX, Wolfsberg FMZ, Gewerbepark Stadlau
Hagebau Markt	5	30.600	
Hornbach	1	10.200	
Lagerhaus Baumarkt	1	6.500	
Obi	46	325.500	
Lieb Markt	1	7.000	
Leerstand	3	27.500	Wals-Siezenheim, Leoben, Wien 20 (Hochstädtplatz)
Andere Nutzungen	2	22.000	NÖM Baden, Gewerbe/Bürostandort Wienerbergstraße
Gesamt	65	443.800	

Quelle: Standort+Markt; Anmerkung: Mittlerweile wurde am Standort Wien 20, Hochstädtplatz eine Wohnanlage aus den Boden gestampft.

^{*}Auswahl filialsiert ab 1.000 m² Verkaufssfläche ** Auswahl filialsiert ab 1.000 m² Verkaufssfläche (exkl. Lagerhaus)